

Patiententhron. „Die Zeit verstaubter Stuben zur Maskierung homöopathischer Therapie ist vorbei“, befand der Stuttgarter Arzt Heinz Möller und beauftragte den Bildhauer Matthias Kunisch und den Architekten Peter Ippolito mit dem Umbau



seiner Praxis. Die beiden Künstler entwickelten eine hochmoderne Einrichtung, die das Verhältnis zwischen Arzt und Patient umkehrt. So nimmt nun der Kranke im Anamneseraum auf einem Thron (Foto) Platz, der Arzt auf einem niedrigen, filz-umwickelten Stuhl.